

Herzbibelstellen und Gedanken unserer Jugendlichen dazu

Wie Wasser ein Spiegel ist für das Gesicht, so ist das Herz des Menschen ein Spiegel für den Menschen. Spr 27,19

Im Spiegel können wir nur das Äußere sehen, wie man aussieht. Wir erkennen uns, aber wir sehen nicht die inneren Werte eines Menschen.

Dazu ist uns der Spruch aus dem Märchen Schneewittchen eingefallen: ‚Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?‘

Heute lassen sich viele von dieser Frage verleiten und sind unzufrieden mit sich selbst, mit ihrem Aussehen. Sie lassen sich blenden von Schönheitsidealen und kämpfen mit ihrem äußerlichen Spiegelbild.

Das Herz spiegelt den Charakter, die guten Eigenschaften wider. Menschen, die Liebe, Freude und Glück in ihren Herzen tragen, strahlen und leuchten. Sie zeigen ihre Gefühle und geben diese an ihre Mitmenschen weiter.

Jesus wurde gefragt: Was ist das wichtigste Gebot. Jesus antwortete: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Kraft und deinem ganzen Denken, und deinen Nächsten wie dich selbst. Lk 10,27

Wenn Gott einen Platz in meinem Herzen, in meinem Leben hat, dann kann ich in allen Situationen auf ihn vertrauen. Er nennt sich selbst der ‚Ich bin da‘, das ist ein tragender Grund für uns.

Mich selbst lieben heißt:

- mich selbst annehmen
- akzeptieren wie ich bin
- meinen Körper respektieren
- mich nicht verstellen, sondern so sein wie ich bin
- zu mir selbst stehen

Wenn ich mich selbst leiden kann, mit selbst liebe, dann kann ich auch andere Menschen lieben.

Gott sieht nämlich nicht auf das, worauf der Mensch sieht. Der Mensch sieht, was vor den Augen ist, der HERR aber sieht das Herz. 1 Sam, 16,7

Wir beurteilen oft nach dem Äußeren und lassen uns täuschen. Vorurteile können schon auf den ersten Blick entstehen und wir lassen Menschen keine Chance, dass wir ihr wahres Ich kennenlernen.

Gott lässt sich nicht täuschen, er sieht das Herz der Menschen.

Es braucht Zeit, bis man jemanden wirklich kennt und die inneren Werte entdeckt, bis man weiß, wie jemand ist.

Um tiefer zu schauen, muss man das Vertrauen gewinnen. Ich öffne mein Herz Menschen gegenüber, die ehrlich sind, die mich teilhaben lassen an ihren Gefühlen.

Ich gebe euch ein neues Herz und einen neuen Geist gebe ich in euer Inneres. Ich beseitige das Herz von Stein aus eurem Fleisch und gebe euch ein Herz von Fleisch. Hes 36,26

Gott hat uns ein gutes Herz geschenkt, doch manchmal werden unsere Herzen kalt und hart. Keine Emotionen, Gefühle können uns erreichen. Kaltherkigkeit gibt es viel in unserer Welt.

Gott hat uns ein gutes Herz geschenkt, damit wir gut zueinander sind. Damit wir erkennen, dass alle Menschen gleich viel wert sind, egal welche Hautfarbe oder Religion sie haben.

Gott hat uns ein Herz aus Fleisch geschenkt, damit wir fühlen. Wenn man keine Gefühle hat, dann fehlt etwas, dann hat man kein schönes Leben. Man ist einsam.

Manchmal gibt es Menschen die grob sind, es aber nicht so meinen. Sie können ihre Gefühle nicht zeigen.